Auszug aus der Niederschrift
über die 06. Sitzung der Bürgerschaft am 10.09.2026

Zu TOP: 9.5
Hansa-Wiese als Veranstaltungsort stärken und Rahmenbedingungen verbessern
Einreicher: AfD Fraktion
Vorlage: AN 0067/2026

Frau Graf begründet den Antrag AN 0067/2026 ausführlich. Die Rahmenbedingungen stellen Veranstaltende vor hohe Hürden. Es solle geprüft werden, welche Voraussetzungen möglich und finanzierbar seien. Sie wirbt um Zustimmung zum Antrag.

Herr Philippen teilt mit, dass die Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit den Antrag ablehnen werde.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei werde den Antrag ebenfalls ablehnen. Frau Kothe-Woywode erinnert an die Beschlussfassung zu TOP 9.4.
Der Antrag AN 0067/2026 bereite aus ihrer Sicht eine Kommerzialisierung vor. Die Hansawiese solle weiterhin als öffentliche Fläche genutzt werden.

Der Präsident stellt den Antrag AN 0067/2026 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, mit welchen Maßnahmen die Hansa-Wiese als Veranstaltungsort infrastrukturell aufgewertet und die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen organisatorisch und wirtschaftlich erleichtert werden kann. Dabei soll insbesondere untersucht werden, ob dauerhaft nutzbare Strom-, Wasser- und gegebenenfalls Abwasseranschlüsse sowie weitere regelmäßig benötigte Infrastruktur geschaffen werden können. In diese Prüfung sind die REWA Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft Stralsund mbH sowie die SWS Stadtwerke Stralsund GmbH mit einzubeziehen. Hierzu sind die Investitionskosten und mögliche Einsparungen für Veranstalter darzustellen.

Zudem ist zu prüfen, ob Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren besser gebündelt und vereinfacht werden können, etwa durch einen zentralen Ansprechpartner, einheitliche Checklisten sowie standardisierte Verfahrensabläufe und Anforderungen an wiederkehrende Sicherheits-, Verkehrs- und Veranstaltungskonzepte, soweit dies rechtlich möglich ist.

Weiterhin soll dargestellt werden, ob und unter welchen Voraussetzungen die Stadt Veranstaltungen von besonderem öffentlichem, kulturellem oder touristischem Interesse unterstützen kann. Dabei sind auch Möglichkeiten zur Reduzierung kommunal beeinflussbarer Kosten sowie geeignete Förderprogramme für die infrastrukturelle Aufwertung der Hansa-Wiese zu prüfen. Gesetzlich erforderliche Sicherheitsstandards bleiben unberührt.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2026-VIII-06-0281

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 17.09.2026